PLING! Kasper mach(t) das Licht an!

Es geht um alles - den Anschluss an die Schnelligkeit der Silicon Valley-Kultur in Verbindung mit der Qualität der deutschen Puppenspieltradition! Kasper klatscht, Gretel packt aus, Seppel - läuft! Diversity matters! Gretel, Großmutter, Kaper und Krokodil, Schutzmann, Tod und Teufel! Leave no one behind! Gegendert, durchgenerationalisiert stellt sich das Kasperensemble der Transformation ins 21. Jahrhundert. Der Teufel steckt im Detail, aber des Menschen Wille ist sein Himmelreich! Die Spielerin kommt kaum hinterher - Welcome to Mephistopolis! - Passwort: Hölle.

Konzept/Idee/Spiel: Christiane Klatt Regie: Kristiane Balsevicius

Ausstattung: Silvia Eisele (Bühne), Christiane Klatt (Figuren)

Musik: Felix Kroll

Produktionsassistenz: Laura Frey

Fotos: Janina Reinsbach

Spieldauer: 75 min.

Premiere: Ende Januar 2022 tbc

Disclaimer: Ähnlichkeiten mit realen Begebenheiten sind weder zufällig noch unbeabsichtigt. Für die Wiedererlangung der Seelenruhe empfehlen wir die Google-App, die auch Ihren Schlaf überwacht - äh, sorry - die auch über Ihren Schlaf wacht.

Ist die digitale Überwachung und Entindividualisierung analog darzustellen?

Freiheit - ist das einzige, was fehlt ... Freiheit - ist das einzige, das zählt

Marius Müller-Westernhagen

Über den Wolken – muss die Freiheit wohl grenzenlos sein! Reinhard Mey

Ouellen:

Jahrmarktskaspertradition

Altes Rom: Circus Maximus - Brot und Spiele - GAMIFICATION

Das Netz!!

Sachliteratur:

Der Lustigmacher auf der deutschen Bühne

Die Tradition der komischen Theaterfiguren Die komische Tragödie Band 3 Ingrid Ramm-Bonwill; Frankfurt/Main 2000

Wir amüsieren uns zu Tode – Urteilsbildung im Zeitalter der Unterhaltungsindustrie Neil Postman, Frankfurt 1085

Mythos Überforderung – was wir gewinnen, wenn wir uns erwachsen verhalten Michael Winterhoff

Die smarte Diktatur - der Angriff auf unserer Freiheit

Harald Welzer, Frankfurt/Main 2016

Selbstdenken - eine Anleitung zum Widerstand Harald Welzer, Frankfurt/Main 2013

Der Angriff auf unsere Freiheit – Sicherheitswahn, Überwachungsstaat und der Abbau bürgerlicher Rechte Juli Zeh/Ilja Trojanov, München 2009

Das Zeitalter des Überwachungskapitalismus

Shoshana Zuboff, 2018

Wie Demokratien sterben

Steven Levitzky/ Daniel Ziblatt, München 2018

Die Neuerfindung der Diktatur

Wie China den digitalen Überwachungsstaat aufbaut und uns damit herausfordert Kai Strittmatter, München 2018

Digitaler Faschismus – Die sozialen Medien als Motor des Rechtsextremismus Maik Fielitz/Holger Marcks, Berlin 2020

Was heißt persönliche Verantwortung in einer Diktatur?

Hannah Arendt, München 2018 (original veröffentlicht 2003/1964?)

Die Freiheit, frei zu sein

Hannah Arendt, 2018 (geschrieben früher!)

Haben oder Sein – Die seelischen Grundlagen einer neuen Gesellschaft Erich Fromm, München 1976

Über den Anstand in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wir mite3inander umgehen Axel Hacke, München 2017

Welt ohne Geist - Wie Silicon Valley freies Denken und Selbstbestimmung bedroht

Franklin Foer, München 2018

Das metrische Wir – über die Quantifizierung des Sozialen Steffen Mau, Berlin 2017

Haben und Sein, Erich Fromm

Digitale Demenz, Manfred Spitzer

Die Facebook Gefahr Wie Marc Zuckerbergs Schöpfung die Demokratie bedroht

Roger McNamee, Kulmbach 2019 (Original: Zucked)

Die Facebook-Falle – Wie das soziale Netz unser Leben verkauft Sascha Adamek, München 2012

UBERmacht – Fahrziel Weltherrschaft – wie Uber weltweit nicht nur die Taxibranche aufmischt; Adam Lashinsky, Kulmbach 2017

Eine kurze Geschichte der Menschheit, Yuval Noah Harari, München 2015 (original 2011)

Realitätsschock - zehn Lehren aus der Gegenwart Sascha Lobo, Köln 2019

Internet - Segen oder Fluch

Sascha Lobo/Kathrin Passig, Berlin 2012

Künstliche Intelligenz und der Sinn des Lebens

Richard David Precht, München 2020

Der Masterplan - Chinas Weg zur Hightech-Weltherrschaft Stephan Scheuer, Freiburg 2018

Al Superpowers - China, Silicon Valley und die neue Weltordnung Kai-Fu Lee, Frankfurt/Main 2019 (original 2018)

Die lautlose Eroberung -

Wie China westliche Demokratien unterwandert und die Welt neu ordnet Clive Hamilton/Mareike Ohlberg, München 2020

Digital Darwinism – survival oft he fittest in the age of business dispruption Tom Goodwin, London 2018

Die 50 wichtigsten Themen der Digitalisierung – Künstliche Intelligenz, Blockchain, Robotik, Virtual Reality und vieles mehr verständlich erklärt Philip Specht, München 2018

Digital offroad – Erfolgsstrategien für die digitale Transformation Bosch/Hentschel/Kramer, Freiburg 2018

Angst und Macht -

Herrschaftstechniken der Angsterzeugung in kapitalistischen Demokratien

Rainer Mausfeld, Frankfurt/Main 2019

Literatur:

Die Maschine steht still E.M.Forster, Hamburg 2016 – (geschrieben: London 1909!)

1984 George Orwell, 1949

Zero Marc Elsberg, München 2014
The Circle Dave Eggers, New York 2013
Brave new world, Aldous Huxley
Qualityland Marc-Uwe Kling, Berlin 2017
NSA - Nationales Sicherheitsamt, Andreas Eschbach, Köln 2018

Simulacron-3 - Welt am Draht, Daniel F. Galouye, 1964 **Black out** Marc Elsberg, München 2012 **Helix** Marc Elsberg, München 2018

Dreigroschenoper -

"Was ist das Ausrauben einer Bank gegen die Gründung einer Bank!" "Und man sieht nur die im Lichte, die im Schatten sieht man nicht"

Zeitungsartikel

Trojanisches Pferd

"Man muss ja keine ideologischen Motive unterstellen, … doch letztlich ist jeder Versuch, Massen zu manipulieren, ein totalitärer." S. Facebook-Experiment von 2014

Film:

The Corporation Alles steht Kopf

Musik:

Balanescu Quartet "Revolution is great" Westernhagen "Freiheit" Über den Wolken (Mey) Ka-tching (Shakira)

Zitate:

1984 (Orwell)

- "Take "good" for instance. If you have a word like "good", what need is there for a word like "bad"? "Ungood" will do just as well better, because it's an exact opposite, which the other is not. Or again, if you want a stronger version of "good", what sense is there of having a whole string of vague useless words like "excellent" and "splendid" and all the rest of them? "Plusgood" covers the meaning; or "doubleplusgood" if you want something stronger still. … In the end the whole notion of goodness and badness will be covered by only six words in reality, only one word. " (p.54)
- "Don't you see that the whole aim of Newspeak is to narrow the range of thought? In the end we shall make thoughtcrime literally impossible, because there will be no words in which to express it."

- > "Every year fewer and fewer words, and the range of consciousness always a little smaller." (p.55)
- FREEDOM is SLAVERY PEACE is WAR